

## Alternativen zu Halloween: Freude erleben, statt Gruseln verbreiten

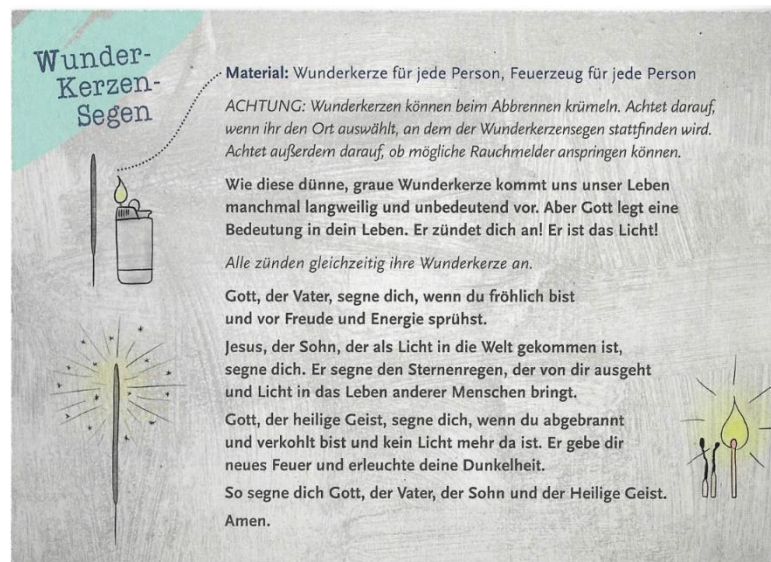
Grundsätzliches: Um dem Klingeln an der Haustüre zu entkommen, lohnt es sich ein anderes Gebäude oder einen Platz im Freien zu wählen. Vielleicht gibt es die Möglichkeit die untenstehenden Ideen im Kirchgemeindehaus oder auf einem Spielplatz mit Grillmöglichkeiten durchzuführen. Die Ideen wurden mir aus verschiedenen Familien und kirchlichen Mitarbeitenden zur Verfügung gestellt.

**Familien im Quartier – gemeinsam unterwegs:** In unserem Quartier leben viele Familien, die alle Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter haben. Am 31. Oktober planen wir jeweils einen schönen Anlass im Freien. Dazu laufen wir alle gemeinsam zu einer Grillstelle, kochen dort über dem Feuer, essen gemeinsam und feiern das Leben. Für die grösseren Kinder gibt es Zuhause noch einen kurzen Film.

**Gemeinsam feiern – die Kirchgemeinde lädt ein:** Die Kirchgemeinde veranstaltet eine «Hallo Bean-Party». Familien treffen sich im Kirchgemeindehaus, kochen gemeinsam, basteln eine Herbstdekoration und geniessen anschliessend Gemeinschaft beim Essen und einer guten Geschichte. Einige Film-Episoden von Mr Bean (eignet sich für gross und klein) runden den Abend ab. Der Abend verläuft «ungruselig», das Zusammensein steht im Zentrum.

**Ideen rund ums Thema Licht:** Licht oder Feuer sind immer gute Möglichkeiten, um damit auch Thematisch zu arbeiten. So kann man als Familie gemeinsam ums Feuer sitzen, Schlangensbrot, Würste und Marshmallows braten. Da ergeben sich oft die besten Gespräche. Sollten die Gespräche nicht in Gang kommen, helfen kleine Impulse. Welche Lichtblicke haben wir in der vergangenen Woche erlebt? Was ist zur Zeit in unserem Leben hell und leicht? Wofür sind wir als Familie/Gemeinschaft besonders dankbar? Usw.

**Wunderkerzen:** Kirche Kunterbunt schliesst die Feierzeit z.B. mit dem Wunderkerzensegen ab. Eine gute Möglichkeit um als Familie oder Gemeinschaft gesegnet nach Hause zu gehen.



**Laternen:** Gemeinsam als Familie oder Gemeinschaft werden Laternen oder Teelichter gebastelt. Diese stellen wir am Hauseingang oder auf den Fensterbänken hin. Sie selbstgemachten Objekte verbreiten Gemütlichkeit und Geborgenheit – keine Spur von Gruseln.

**Gemeinsam Singen:** Am Lagerfeuer singen wir Lieder. Selbstgebastelte Instrumente unterstützen den Gesang.

## Ideen von [Familienzeiten.ch](https://www.familienzeiten.ch)

**Fackelwanderung:** Die Fackelwanderung muss nicht zwangsläufig im Schnee und im Advent stattfinden. Ich finde, sie passt auch sehr gut für den 31. Oktober: [Fackelwanderung](#)

**Wintergrill:** Für ein Treffen im kleinen Kreise wecken wir die Grillstelle im Garten aus dem Winterschlaf. Es gibt Glühmost und Speckzweischgen. Und einen geräucherten Skianzug. Was gibt es Schöneres als ein knisterndes Feuer bei eisiger Kälte. [Wintergrill](#)

**Himmelslaterne:** Auch diese Idee kann gut am 31. Oktober umgesetzt werden. [Himmelslaterne](#)

**Feuer-Fondue:** Eine schöne Idee für Käseliebhaber:innen. [Feuer-Fondue](#)